

Wohnbaugenossenschaft Wollerau

MEDIENINFORMATION

Deutlicher Auftrag an Wohnbaugenossenschaft

Wollerau, 17. Februar 2014

Die Wollerauer Stimmbürger haben sich am 9. Februar zum Preiswerten Wohnen in Wollerau geäußert und zwar deutlich: bei einer selten hohen Stimmbeteiligung von 59,8 Prozent haben knapp 70 Prozent der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger dem Baurechtsvertrag zu Gunsten der Wohnbaugenossenschaft Wollerau (WBG Wollerau) zugestimmt.

Der Vorstand der WBG Wollerau bedankt sich bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern und freut sich sehr über dieses deutliche Votum. Dieser Vertrauensbeweis sagt klar aus, dass die Wollerauer Bevölkerung die Notwendigkeit für preiswerten Wohnungsbau erkennt. Es bleibt abzuwarten, ob eine vorsorglich eingereichte Stimmrechtsbeschwerde einer Anwohnerin beim Schwyzer Verwaltungsgericht gutgeheissen wird oder nicht.

Was bedeutet das „ja“?

Mit dem „ja“ zum Baurechtsvertrag zwischen der Gemeinde Wollerau und der WBG Wollerau ist eine von zwei Voraussetzungen erfüllt, damit die WBG am Fritschweg das Projekt in Angriff nehmen kann. Durch dieses vertraglich geregelte Baurecht erhält sie von der Gemeinde Wollerau die Möglichkeit, auf dem gemeindeeigenen Land Mehrfamilienhäuser mit preiswerten Wohnungen zu erstellen. Die zweite Voraussetzung ist die Erweiterung der Bauzone und die Umzonung des entsprechenden Grundstückes in eine Wohnzone für preiswerten Wohnungsbau Fritschweg. Diese Wohnzone würde den Bau der vorgesehenen Mehrfamilienhäuser erlauben. Leider musste das entsprechende Sachgeschäft Teilrevision Ortsplanung, welches noch weitere wichtige Elemente für die raumplanerische Entwicklung Wolleraus enthielt, auf Grund einer hängigen Einsprache abtraktandiert werden.

Wie weiter?

Der Vorstand der WBG Wollerau erachtet das Abstimmungsergebnis als deutlichen Auftrag des Wollerauer Souveräns, die bisherige Arbeit fortzusetzen. Da das Projekt am Fritschweg durch die besagte Einsprache im Moment blockiert ist, wird die Zeit, bis Klarheit herrscht intensiv genutzt, um noch einmal andere Varianten und Möglichkeiten in Wollerau zu prüfen. Mit der grossartigen Unterstützung durch das deutliche Votum des Wollerauer Stimmvolkes hat die Arbeit noch mehr Sinn erhalten. Wir bleiben dran!

Ihre Kontaktperson:

Marlene Müller, +41 79 207 29 80, info@wbg-wollerau.ch

Wohnbaugenossenschaft Wollerau, Chüngentobelweg 5, 8832 Wollerau

www.wbg-wollerau.ch